



Pressemitteilung

[Berlin, 30.09.2016] Die Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit (IFFF) verleiht ab 2017

Preis für „Rebellinnen gegen den Krieg“ - Anita Augspurg - Preis der IFFF

Preisverleihung in Verden mit Unterstützung der Stadt

Mit dem Preis will die „Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit“ Frauen auszeichnen, die in Kriegs- und Krisengebieten um Frieden ringen.

Die Liga erinnert daran, dass es häufig die Frauen sind, die Friedensverhandlungen anstoßen, jedoch selbst unbekannt bleiben. Diese Frauen sollen mit dem Preis aus der Namenlosigkeit geholt und ihr Kampf soll finanziell unterstützt werden.

Das Preisgeld in Höhe von 5718 € soll über Spenden finanziert werden.

Anita Augspurg, am 22. September 1857 in Verden geboren, war eine der zentralen Persönlichkeiten der Frauenfriedenskonferenz von Den Haag 1915, aus der die „Women's International League for Peace and Freedom“ hervorging.

1919 gründete Augspurg die deutsche Sektion „Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit“, die seitdem besteht.

Die Preisverleihung findet in Verden, dem Geburtsort von Anita Augspurg statt. Die öffentliche Verleihung wird von der Stadt Verden organisatorisch und finanziell unterstützt.

Kontakt: Irmgard Hofer (IFFF-Vorsitzende), Tel 08283-92927